

Schulprojekt:

ZUSAMMEN.STARK



gegen

Diskriminierung und Rassismus

Ziele von ZUSAMMEN.STARK:

Casa empower möchte Chancengleichheit durch **Empowerment** von Betroffenen und **Sensibilisierung** von weniger Betroffenen schaffen! Dabei arbeiten wir mit erprobten Konzepten und Methoden.

- Anregung einer Reflexion bzgl. eigener Diskriminierungserfahrungen sowie eigenem diskriminierendem Verhalten.
- Schüler*innen erarbeiten Bildungsangebote, Aufklärungsmaterial oder kreative Projekte zum Thema Diskriminierung oder Rassismus.
- Sichtbarmachung der Kompetenzen von Schüler*innen.
- Schaffung von Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten und in das eigene Urteilsvermögen.
- Stärken der Betroffenen und Sensibilisierung der weniger Betroffenen Schüler*innen von Diskriminierung und Rassismus.

Das Wichtigste auf einen Blick:

Zielgruppe:

Schüler*innen der Klassenstufe 5 bis 13 aller allgemeinbildenden Schulen, Schüler*innen an Berufsschulen und -kollegs sowie alle anderen Arten von Kinder- und Jugendgruppen.

Gruppengröße:

6-40 Teilnehmer*innen mit 2-4 Trainer*innen

Angebote:

Kurzworkshop: mind. 3 UE

Projekttag: 2-3 Tage

Projekt-AG: 2 UE/Woche über min. 3 Monate (Kooperationspartner für den Ganzttag.)

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf!

Casa empower gGmbH

Ansprechperson: Catrin Lipcan

Nummer: 0176 58906634

Email: info@casa-empower.de

Internetadresse: casa-empower.de

Wie gehen wir vor:

Den genauer Ablauf passen wir den individuellen Klassen und Rahmenbedingungen an.

Teil I: Kompetenzförderung

Hier werden die sozialen Kompetenzen der Schüler*innen gefördert und diese setzen sich mit ihren Stärken auseinander. Wir benutzen erlebnispädagogische Methoden und fördern mit Spielen rund um Werte und Teambuilding die Klassengemeinschaft.



Teil II: Projektteil

Schüler*innen wählen ein Thema und wir begleiten sie bei der Umsetzung ihrer eigenen Projekte. Dabei versorgen wir sie mit Informationsmaterial und führen sie durch den Prozess der Teamarbeit. Anschließend werden die Projektergebnisse in der Gruppe vorgestellt und gemeinsam reflektiert.

Beispiele für Themen:

- Rassismus in den Medien
- Cybermobbing
- Diskriminierung im Deutschrapp

Themen werden innerhalb eines mit Ihnen abgestimmten Rahmens ausgewählt.

Beispiele für Projekte:

Podcast, Video, Umfragen auf der Straße, Plakate etc. Hier dürfen die Schüler*innen kreativ werden.



Gründerinnen: Catrin Lipcan und Mitra Shateri

Wer sind wir:

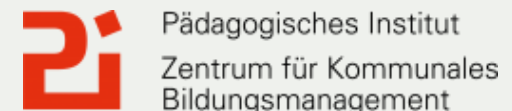
Wir sind eine Gruppe aus Trainer*innen, die selbst von unterschiedlichen Arten von Diskriminierung betroffen sind. Das Thema Chancengleichheit für alle Menschen liegt uns daher besonders am Herzen.

Gefördert durch:



ein Programm unter der Schirmherrschaft des Bundeskanzlers.

Kooperationspartner: Bereich politische Bildung



Schülerin nach zusammen.stark:

"Unsere Meinung wurde ernst genommen, das war schön. Es war toll, sich zu überlegen wie wir uns und andere schützen können."